

Liebe Baumpaten!

Damit Ihr Baum sich gut entwickeln kann, haben wir hier einige Pflanztipps für Sie!

Transport/Lagerung

1. Versorgen sie die Wurzeln ausreichend mit Wasser, damit sie nicht austrocknen!

Vorbereitung des Pflanzens

2. Pflanzgrube:

- Die Pflanzgrube sollte doppelt so groß sein wie der Wurzelballen. So kann der Baum seine neuen Wurzeln besser ausbilden.
- Mischen Sie Pflanzerde und gerne auch Hornspäne unter die ausgehobene Erde und füllen Sie dann den Boden der Grube soweit mit Erde auf, dass der Baum so tief steht wie er es in der Baumschule getan hat. (Achten Sie dafür auf die Verfärbung am Stamm oberhalb des Wurzelballens bzw. die Verdickung).

3. Pfahl zur Stabilisierung:

- Stellen Sie den Baum probeweise mit dem Wurzelschutz in das Loch.
- Jetzt suchen sie eine geeignete Stelle für den Pfahl und schlagen ihn ein. Die Äste des Baumes dürfen nicht am Pfahl scheuern.
- Idealerweise sollte der Pfahl in Hauptwindrichtung stehen. So schützt er den Baum später besser vor unserem Flensburger Wind.

Pflanzen des Baumes

4. Wurzeln schneiden und Einsetzen des Baumes

- Befreien Sie den Wurzelballen von Plastik/Leinen etc.



- Schneiden Sie die Wurzeln an der Ballenkante mit einem Messer oder einer Rosenschere leicht ein. Das regt die Wurzelbildung an.
- Setzen Sie den Baum in die Grube und füllen Sie dann mit dem Erdgemisch auf.
- Treten Sie den Boden vorsichtig fest, ohne die Rinde des Baumes zu beschädigen.

5. Baum festbinden


- Binden Sie den Baum mit Hilfe eines Kokosstricks oder Baumbinders am Pfahl fest. Dafür legen Sie das Seil in Form einer Acht.
- Der Strick sollte den Stamm nicht einschnüren, aber trotzdem gut fixieren.

6. Wässern und düngen

- Gießen sie den Baum kräftig an. Es ist hilfreich, wenn Sie vorher aus Erde einen Gießrand formen.
- Der Baum kann nun auch noch einmal gedüngt werden.
- Rindenmulch schützt den Boden vor dem Austrocknen.
- Achten Sie bitte besonders in den ersten Jahren darauf, den Baum an trockenen, heißen Sommertagen zu gießen.

Zum Schluss noch das „Kleingedruckte“:

- Die Waldwuchs-Baumpatenaktion ist keine Anrechnung auf eine naturschutzrechtliche Auflage (bspw. Ersatzpflanzung).
- Sie verpflichten sich, den gepflanzten Baum dauerhaft zu erhalten und zu pflegen.
- Schnitte, die die Lebensfähigkeit des Baumes oder die arttypische Entwicklung einer Krone verhindern, sind nicht zulässig (bspw. Kugelschnitt/ Entfernen von Leittrieben).

 **Waldwuchs**-Flensburg sagt „DANKE“ und wünscht Ihnen viele schöne Stunden gemeinsam mit Ihrem neuen „Mitbewohner“ in Ihrem Garten.